

Mobilitätssemester

Praktikum im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin (01.09.2020 - 31.03.2021)

Marie-Juliette Saleh, BA Ethnologie, WiSe 2020

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Das BMU ist eines von 14 Ministerien des derzeitigen Kabinetts Merkel IV. Es wird von der Umweltministerin Svenja Schulze geleitet und hat Standorte in Bonn und Berlin. Die Kernaufgabe des BMU ist es, gesetzliche Regelungen und rechtliche Rahmenbedingungen für die zuständigen Politikfelder zu definieren. Diese sind unter anderem Umwelt, Energie, Klima, Nachhaltigkeit, Gesundheit, Wirtschaft, Verkehr, Bildung und Forschung. Das BMU agiert auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

Aufgaben im Praktikum

Während meines Praktikums arbeitete ich für sieben Monate im Referat IK II 5, welches sich mit EU-Klima- und Energiepolitik, der Europäischen Klimaschutzinitiative und Kohlenstoffmärkten beschäftigt. Ich hatte viele verschiedene Aufgabenbereiche, wie die tägliche Sichtung der Presse und die Erstellung von Mitschriften von BMU-internen und externen Veranstaltungen zu verschiedenen klima- und energiebezogenen Themenschwerpunkten. Zudem übernahm ich diverse Rechercheaufgaben und unterstützte meine Kolleg*innen bei schriftlichen Vorbereitungen für Termine von Vorgesetzten, beispielsweise für die Ministerin. Darüber hinaus arbeitete ich an zwei vom BMU-finanzierten Projekten, der europäischen Klimaschutzinitiative (EUKI) und dem Global Carbon Market Projekt, letzteres wird in Kooperation mit der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) durchgeführt. Weitergehend widmete ich mich verschiedenen organisatorischen Aufgaben wie Termin- und Kalendermanagement und war referatsintern in der Moderation tätig. Aufgrund der Coronapandemie bestand mein Praktikum zum größten Teil aus Home-Office. Trotzdem war es mir möglich, einen breiten Einblick in das Tätigkeitsfeld des BMUs zu bekommen.

Angewandte Methodologie/Ausblick auf die Bachelorarbeit

Während meines Praktikums nutzte ich die ethnologische Methode der teilnehmenden Beobachtung bei der Arbeit vor Ort und im Home-Office sowie bei den zum größten Teil online abgehaltenen Veranstaltungen. Zudem führte ich informelle Interviews mit meinen Kolleg*innen, verfasste ein Feldtagebuch und sammelte verschiedenes Informationsmaterial wie Broschüren und Fotos.

Durch meine Zeit im BMU hatte ich die Möglichkeit, einen vielfältigen Einblick in die politische Arbeit im Bereich der Klima- und Energiepolitik auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene zu erhalten. Mein Praktikum hat mein davor bestehendes Interesse für Nachhaltigkeit vertieft. Für meine Bachelorarbeit werde ich eine Forschung im BMU-finanzierten Stromspar-Check Projekt der Caritas absolvieren. Dieses beschäftigt sich damit, finanziell schwache Haushalte dabei zu unterstützen, klimafreundlicher zu werden. In meiner Bachelorarbeit möchte ich mich mit den Themengebieten Anthropology of Sustainability und Environmental Justice auseinandersetzen.

